

Mary Rose: vier Säulen der Nachhaltigkeit

Bio-Anbau, umwelt- und menschenfreundliche Produktion, schadstofffreie Wertstoffkette, Klimaneutralität.

DORNBIERN Das 1990 gegründete Unternehmen setzt auf top Qualität durch saubere und faire Produktionsprozesse im „cradle to cradle“-Prinzip unter Berücksichtigung bzw. Einhaltung von Naturkreisläufen. Das Sortiment umfasst Heimtextilien und Wohnaccessoires mit den Eigenmarken „Mary Rose“ sowie „Mary’s“ in den Geschäften Mary Rose in Dornbirn und im Studio Tyrler in Innsbruck.

Naturschutz im Großhandel

Im Großhandel werden u. a. die Lutz Gruppe, Leiner/Kika, Migros, Coop, der deutsche Marktführer im ökologischen Textilbereich Waschbär und GEA (Waldviertler) beliefert.

Produktionsstandorte des Unternehmens sind die Türkei, China, Indien und Österreich u. a. in Zusammenarbeit mit der Lebenshilfe Dornbirn.

Produktion der Zukunft

„Unsere Philosophie und Vision basiert auf vier Säulen“, erläutert Gründer und Geschäftsführer Stefan Grabher.

„Nach den Erkenntnissen jahrelanger Erfahrung hatten wir den Wunsch nach Paradigmenwechsel, und zwar ganzheitlich vom Rohstoff über den Produktionsprozess und die strikte Einhaltung sozialer Standards bis zur Klimaneutralität. Unser 4-Säulen-Prinzip beginnt also beim biologischen Anbau, reicht über umwelt- und menschenfreundliche Produktion

und schadstofffreie Entsorgung bis zur allgemeinen Klimaneutralität. Dazu braucht es maximalen Erfahrungs- und Wissensaustausch durch unabhängige, vertrauenswürdige, transparente und strenge Auditierungs- und Zertifizierungsstellen und regel-

mäßige Kontrollen durch externe Organe.“

Null-Schadstoff-Prinzip

Da große Mengen an Baumwolle verarbeitet werden, setzt das Unternehmen freiwillig auf die strengen Kriterien des Global Or-

ganic Textile Standard (GOTS). Im Produktionsprozess gilt das Null-Schadstoff-Prinzip von A-Z: Keine schädlichen Abfälle während des gesamten Lebenszyklus der Ware, zertifiziert von „Cradle to Cradle Certified™“ (C2C). Hier gibt es vier Levels: Bronze, Silber, GOLD



Stefan Grabher auf dem Biobaumwollfeld seiner Partner in der Türkei.

und Platin. So freut sich das gesamte Team ganz besonders über die Sortimenteinführung 2019 von Bettwäsche und Handtüchern im Cradle to Cradle Certified™ GOLD-Standard mit dem Ziel Platin.

Weil der Mensch im Mittelpunkt steht, wird für die dritte Säule „Soziale Standards“ seit 2016 mit der, ihrer Ansicht nach, strengsten NGO in Sachen Social Compliance, der Fair Wear Foundation zusam-



„Wir hatten den Wunsch nach Paradigmenwechsel – und zwar ganzheitlich.“

GF Stefan Grabher
Mary Rose/paptex.at

mengearbeitet, die faire Arbeitsbedingungen für alle zum Ziel hat und dazu strenge Auflagen und Überprüfungen vorgibt und durchführt. Säule 4 ist die Klimaneutralität, weil „wir die Transportwege und unseren Standort nicht vergessen dürfen“. Daher wird seit 2018 via „Klimaneutralitätsbündnis 2025“ ein aktiver Beitrag zur Lösung der weltweiten Klimaprobleme geleistet.



Infos unter www.maryrose.at